

## Pressemitteilung

nova-Institut GmbH ([www.nova-institut.de](http://www.nova-institut.de))  
Hürth, den 15. Januar 2015



## Start-up-Tag beim 8. Biowerkstoff-Kongress

Der 8. Biowerkstoff-Kongress, 13. – 15. April in Köln, knüpft an den Erfolg seiner Vorgänger an: 250 Teilnehmer und 30 Aussteller aus der Industrie werden erwartet! Auf Grund des großen Erfolges im letzten Jahr wird der Kongress 2015 zum zweiten Mal einen Tag lang den Fokus auf junge Start-up-Unternehmen mit bahnbrechenden Innovationen legen. [www.biowerkstoff-kongress.de](http://www.biowerkstoff-kongress.de)

2014 stellten sich erstmals acht Start-ups Vertretern der Industrie und Investoren vor. Die Unternehmen waren eingeladen worden, ihre neuesten Technologien und Entwicklungen aus der Biotechnologie und verwandten Technologien Investoren vorzustellen. Der Tag zeigte große Wirkung: Beinahe alle Start-ups knüpften Kontakte und fanden an ihren Innovationen interessierte Unternehmen.

In diesem Jahr wird der Start-up-Tag sogar bis zu 12 junge innovative Unternehmen vorstellen. Unterstützt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und das Biotechnologie-Cluster CLIB2021 startet der Tag mit Investoren, die Anreize für die Arbeit mit jungen Unternehmen im Biotechnologiebereich und ihre Erfahrungen teilen. Die ausgewählten Start-ups haben dann die Gelegenheit, ihre Innovationen zu präsentieren und mit potenziellen Partnern und Investoren in Kontakt zu treten.

**Wenn auch Sie ihr Start-up auf dem 8. Biowerkstoff-Kongress vorstellen wollen, melden Sie sich bitte bei**

**Dipl.-Ing. Florence Aeschelmann**

Tel.: +49 (0)2233 – 4814 48

[florence.aeschelmann@nova-institut.de](mailto:florence.aeschelmann@nova-institut.de)

Um sich über das Programm zu informieren, besuchen Sie [www.bio-werkstoff-kongress.de/programme](http://www.bio-werkstoff-kongress.de/programme)

Das Ziel des 8. Biowerkstoff-Kongress, 13. – 15. April in Köln, [www.biowerkstoff-kongress.de](http://www.biowerkstoff-kongress.de) ist es, wichtigen Akteuren der bio-basierten Chemie, Kunststoff- und Verbundwerkstoff-Industrie in Europa und Asien die Gelegenheit zu bieten sich vorzustellen und ihre neuesten Entwicklungen und Strategien zu diskutieren.

**Verantwortlicher im Sinne des Presserechts (V.i.S.d.P.):**

Dipl.-Phys. Michael Carus (Geschäftsführer)

nova-Institut GmbH, Chemiepark Knapsack, Industriestraße 300, 50354 Hürth

Internet: [www.nova-institut.de](http://www.nova-institut.de) und [www.bio-based.eu](http://www.bio-based.eu)

Email: [contact@nova-institut.de](mailto:contact@nova-institut.de)

Tel: +49 (0) 22 33-48 14 40

Das nova-Institut wurde 1994 als privates und unabhängiges Institut gegründet und ist im Bereich der Forschung und Beratung tätig. Der Fokus liegt auf der bio-basierten und der CO<sub>2</sub>-basierten Ökonomie in den Bereichen Rohstoffversorgung, technisch-ökonomische Evaluierung, Marktforschung, Ökobilanzen (LCA), Öffentlichkeitsarbeit, B2B-Kommunikation und politischen Rahmenbedingungen. Mit einem Team von 25 Mitarbeitern erzielt das nova-Institut einen jährlichen Umsatz von über 2 Mio. €.